

a 211

V o r r a n g

achtung sperrfrist 00,00 mez

sowjet-memorandum 1

B e r l i n , 10.6. (reuter/ap) die sowjetische nachrichtenagentur tass und die ostdeutsche nachrichtenagentur adn veroeffentlichen heute abend den text des memorandums ueber die einstellung der atomversuche, das chruschtschow in wien praesident kennedy ueberreicht hat. die beiden agenturen kuendigten an, dass sie auch den text des zweiten memorandums ueber deutschland und berlin in kuerze veroeffentlichen werden.

als begruendung fuer die veroeffentlichung des wortlautes fuehren die beiden agenturen an, dass man dies fuer noetig befunden habe, nachdem in den westlichen zeitungem "ungenau und oftmals sogar verzerrte versionen" des memorandums erschienen seien.

in dem memorandum ueber die genfer atomkonferenz werden die bekannten sowjetischen argumente wiederholt. die sowjetunion koenne dem amerikanischen vorschlag, e i n e n "pakt an die

0030/pe ...

... an die spitze des kontrollapparates zu stellen, nicht zustimmen, da dieses system zu einer diktatur fuehren wuerde, heisst es in dem memorandum. die sowjetunion habe alles getan und tue alles, was in ihrer macht stehe, um mit den usa und grossbritannien so rasch wie moeglich eine einigung zu erzielen.

in dem 3.000 worte umfassenden memorandum heisst es unter anderem: "es ist bekannt, dass die sowjetunion in dem bestreben, alle hindernisse, die dem abschluss des vertrages entgegenstehen, zu beseitigen bemuht ist, und deshalb den westlichen partnern wichtige konzessionen gemacht und eine reihe ihrer vorachlaege angenommen hat. die sowjetunion be- muht sich um ein abkommen ueber das verbot aller arten von atomtests ueberall und fuer immer, aber die sowjetunion wird niemals zugeben, dass das verbot dieser tests ein leeres stueck papier bleibt, unter dessen schutz weitere atomversuche mit dem ziel, die lagervorraete zu erhoehen und neue massenvernichtungsmittel herzustellen, durchgefuehrt werden koennen. in dem vertrag darf es keine ausnahmebestimmungen geben. jede art atom- waffenversuch in der luft, unter wasser, unter der erde und im weltraum muss verboten werden. (forts) kl+2220++
achtung auf die sperrfrist